

<b>Beschlussvorlage</b> für Stadt Schönberg	Vorlage-Nr: VO/2/0212/2012 - Fachbereich II Status: öffentlich Sachbearbeiter: S.Liedtke Datum: 22.02.2012 Telefon: 038828/330-128 E-Mail: S.Liedtke@schoenberger-land.de			
<b>Antrag des Vereines "Pfadfinder/innen Schönberg e.V." - Zuschuss zum Erwerb eines Gebäudes</b>				
<b>Beratungsfolge</b> Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales Finanzausschuss Hauptausschuss	Abstimmung: <table border="1"><tr><td>Ja</td><td>Nein</td><td>Enth.</td></tr></table>	Ja	Nein	Enth.
Ja	Nein	Enth.		

#### **Sachverhalt:**

Der Verein Pfadfinder/innen Schönberg e.V. beabsichtigt den Erwerb des Gebäudes in der Amtsstraße 08 in Schönberg, um hier ein Jugendzentrum für Schönberger Vereine sowie Übernachtungsmöglichkeiten für Schönberger Jugendgruppen zu errichten. Zur Realisierung dieses Vorhabens, beantragt der Verein einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 8.000 €.

Der Antrag nebst Flurkarte ist der Beschlussvorlage zur Entnahme weiterer Daten beigefügt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss beschließt die Unterstützung des Vorhabens zur Schaffung eines Jugendzentrums und Übernachtungsmöglichkeiten für Schönberger Vereine und Jugendgruppen und gewährt somit einen Zuschuss in Höhe von 8.000 € für den Erwerb des Objektes in der Amtsstraße 08 in Schönberg.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die allgemeine Rücklage weist derzeit einen Bestand von 997 T€ aus. Zum Ausgleich des Haushaltes 2011 wurde eine Rücklagenentnahme von 471 T€ geplant. Der vorläufige Jahresabschluss sieht tendenziell eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von ca. 270 T€ vor, wobei hier zu berücksichtigen ist, dass Mittel für nicht vollständig durchgeföhrte Maßnahmen in 2012 neu einzustellen sind.

#### **Anlage:**

Antrag, Flurkarte

---

S.Liedtke  
SB

---

M.Frank  
FBL

---

F.Lehmann  
LVB

# Lebenslauf

## **Beschlüsse:**

20.03.2012 Finanzausschuss

SI/FA11/021/2011

Herr Oeser schildert kurz den Sachverhalt.

Frau Wetendorf wird gestattet, sich zur Sachlage zu äußern. Diese schildert das Vorhaben des Pfadfinder Schönberg e.V. Ohne die Möglichkeit zum Kauf sei auch eine Sanierung des Gebäudes, welches sich in einem baulich schlechten Zustand befindet, ausgeschlossen.

Herr Oeser gibt zu bedenken, dass erhebliche investive Maßnahmen für eine Sanierung notwendig wären.

Er schlägt vor, den Antrag in die Haushaltsplanung mit aufzunehmen.

## **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit

4 Ja-Stimmen

22.03.2012 Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales

SI/SchA11/020/2012

Herr Lau berichtet zunächst aus dem Finanzausschuss, in dem der Antrag der Pfadfinder bereits behandelt wurde. Der Finanzausschuss hat sich dafür ausgesprochen, dem Verein zuzusagen, dass der beantragte Zuschuss in den Haushalt 2012 mit aufgenommen wird.

Herr Wuttke vertritt die Auffassung, dass die Stadt Schönberg nicht den gesamten Betrag aufbringen sollte, da auch Kinder und Jugendliche aus Selmsdorf bei den Pfadfindern mit machen.

Herr Callies gibt zu bedenken, ob ein Zuschuss für den Erwerb eines Gebäudes gerechtfertigt ist.

**Frau Jörke nimmt ab 19.35 Uhr an der Sitzung teil.**

Herr Heinze merkt an, dass der Pfadfinderverein das Gebäude auch anderen Vereinen aus Schönberg zur Verfügung stellt.

Nach Abschluss der ausführlichen Diskussion wird Folgendes festgelegt:

Der Pfadfinderverein möge eine Aufschlüsselung der Mitglieder mit Wohnort vorlegen und die Gemeinde Selmsdorf soll angeschrieben und um finanzielle Unterstützung gebeten werden, da auch Kinder und Jugendliche aus Selmsdorf bei den Pfadfindern organisiert sind.

## **Beschluss**

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Jugend, Senioren und Soziales empfiehlt die Unterstützung des Vorhabens zur Schaffung eines Jugendzentrums und Übernachtungsmöglichkeiten für Schönberger Vereine und Jugendgruppen unter Beachtung der vorstehenden Festlegung.

## **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit

6 Ja-Stimmen

27.03.2012 Hauptausschuss

SI/HA11/027/2012

Herr Heinze schlägt vor, die Befassung und die Beratung zu diesem Sachverhalt nach Verabschiedung des Haushaltes 2012 vorzunehmen.

Hierüber besteht Einvernehmen.